

Allgemeiner Datenschutzhinweis der Telekom Deutschland GmbH („Telekom“)

Allgemeines
Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat für die Deutsche Telekom einen hohen Stellenwert. Es ist uns wichtig, Sie darüber zu informieren, welche persönlichen Daten erfasst werden, wie diese verwendet werden und welche Gestaltungsmöglichkeiten Sie dabei haben.

Wo finde ich die Informationen, die für mich wichtig sind?
Dieser Allgemeine Datenschutzhinweis gibt einen Überblick über die Punkte, die generell für die Verarbeitung Ihrer Daten durch die Telekom gelten. Ergänzende Informationen zum Datenschutz bei der Nutzung unserer Produkte, insbesondere zu Verwendungszwecken, Löschfristen etc., erhalten Sie in den Datenschutzhinweisen für das jeweilige Produkt unter www.telekom.de/datenschutzhinweise oder im Telekom Shop.

Auf welcher rechtlichen Grundlage verarbeitet die Telekom meine Daten?
Wir verarbeiten Ihre Daten nach den Regeln der europäischen und der deutschen Datenschutzgesetze (die im Folgenden genannten Vorschriften sind solche der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung, kurz DSGVO), d. h. nur, soweit und solange

- es für die **Erfüllung eines Vertrags** mit Ihnen oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Ihre Anfrage erfolgen, erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO) oder
- Sie eine entsprechende **Einwilligung** in die Verarbeitung erteilt haben (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO) oder
- die Verarbeitung zur Wahrung **berechtigter Interessen** von uns oder Dritten erforderlich ist, z. B. in folgenden Fällen: Geltendmachung von Ansprüchen, Verteidigung bei Rechtsstreitigkeiten; Erkennung und Beseitigung von Missbrauch; Verhinderung und Aufklärung von Straftaten; Gewährleistung des sicheren IT-Betriebs der Telekom; Anpassung unseres Produkt- und Serviceangebotes sowie unserer Marketingkampagnen mittels analytischer und statistischer Verfahren; Befragung bei einzelnen Kundenkontakten, Consulting-Leistungen (Unternehmensberatungen); Entscheidung über die Aufnahme oder Änderung von Geschäftsbeziehungen sowie zur Verhinderung von Vertragsabschlüssen. Die Telekom führt zur Verhinderung von Vertragsabschlüssen jeglicher Art eine Non Compliance List. Zweck ist es sicherzustellen, dass mit Personen, zu denen eine negative Vertragshistorie vorliegt, keine Vertragsabschlüsse möglich sind. In regelmäßigen Abständen werden diese Einträge überprüft. (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO) oder
- aufgrund **rechtlicher Verpflichtung**, z. B. Aufbewahrung von Unterlagen für handels- und steuerrechtliche Zwecke (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO), oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DSGVO) oder
- die **Weiterverarbeitung zu einem anderen Zweck** (Art. 6 Abs. 4 DSGVO) erfolgt
    - um Daten zu anonymisieren, so dass der Personenbezug entfällt;
    - um technische Analysen, Nutzungsauswertungen und Reichweitenmessungen durchführen zu können und so die Qualität unserer Services sicherzustellen und Strukturfehler in unseren Systemen im Kundenservice erkennen zu können. Die Verarbeitung erfolgt auf Basis bereits erhobener Informationen (ursprüngliche Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 b DSGVO), die zuvor pseudonymisiert wurden. Diese Informationen werden nach 3 Monaten gelöscht.

Der Verarbeitung auf Grundlage des berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO) können Sie jederzeit widersprechen, siehe unter: „Welche Rechte habe ich?“

Welche Rechte habe ich?
Sie haben das Recht,

a. Auskunft zu verlangen zu Kategorien der verarbeiteten Daten, Verarbeitungszwecken, etwaigen Empfängern der Daten, der geplanten Speicherdauer (Art. 15 DSGVO);

b. die Berichtigung bzw. Ergänzung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO);

c. eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO);

d. einer Datenverarbeitung, die aufgrund eines berechtigten Interesses erfolgen soll, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art. 21 Abs. 1 DSGVO), unter Angabe dieser Gründe jederzeit für die Zukunft zu widersprechen. Einer Datenverarbeitung für Zwecke der Direktwerbung können Sie jederzeit ohne Angabe dieser Gründe widersprechen (Art. 21 Abs. 2, 3 DSGVO).

e. in bestimmten Fällen im Rahmen des Art. 17 DSGVO die Löschung von Daten zu verlangen - insbesondere soweit die Daten für den vorgesehenen Zweck nicht mehr erforderlich sind bzw. unrechtmäßig verarbeitet werden, oder Sie Ihre Einwilligung gemäß oben (c) widerrufen oder einen Widerspruch gemäß oben (d) erklärt haben;

f. unter bestimmten Voraussetzungen die Einschränkung von Daten zu verlangen, soweit eine Löschung nicht möglich bzw. die Löschpflicht streitig ist (Art. 18 DSGVO);

g. auf Datenübertragbarkeit, d. h. Sie können Ihre Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem gängigen maschinenlesbaren Format wie z. B. CSV erhalten und ggf. an andere übermitteln (Art. 20 DSGVO),

h. sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde über die Datenverarbeitung zu beschweren (für Telekommunikationsverträge: Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit; im Übrigen: Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen).

Führt die Telekom Risikoprüfungen durch und arbeitet sie mit Wirtschaftsauskunfteien zusammen, zum Beispiel der Schufa?
Die Telekom führt vor Vertragsabschluss eine Risikoprüfung durch, wenn sie Leistungen erbringen soll, die erst später vergütet werden. Zweck ist, sich vor Zahlungsausfällen zu schützen. Zur Prüfung verwenden wir Daten zu Ihrer Person und Zahlungserfahrungen aus bestehenden Verträgen auch mit anderen Unternehmen des Telekom Konzerns. Dabei handelt es sich um Angaben wie Name, Adresse, Geburtsdatum und Kundennummer, die Laufzeit Ihrer Verträge, Ihre Auftragshistorie, Zahlungsabwicklungen und Umsatzzahlen. Sollten Informationen unseres Konzerns für eine Prüfung nicht ausreichen, holen wir auch Auskünfte von Wirtschaftsauskunfteien und Inkassounternehmen ein. Dazu übermitteln wir an diese Namen, Adresse, Geburtsdatum und IBAN. Falls wir Daten von Auskunfteien oder Inkassounternehmen erhalten, nutzen wir im Bedarfsfall zusätzlich das Scoring. Dabei wird die Wahrscheinlichkeit berechnet, mit der ein Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen vertragsgemäß nachkommen wird. Das Scoring beruht auf einem mathematisch-statistisch anerkannten und bewährten Verfahren.

Das Ergebnis der Risikoprüfung speichern wir für ein Jahr. Rechtsgrundlage dieser Datenverarbeitungen ist Artikel 6 Abs. 1 b DSGVO.

Mit folgenden Wirtschaftsauskunfteien und Inkassounternehmen arbeiten wir zusammen:

SCHUFA Holding AG; CRIF GmbH; Creditreform Boniversum GmbH; Creditreform Bonn Domschke & Rossen KG; Bisnode Deutschland GmbH; EOS Deutscher Inkasso-Dienst GmbH; KSP Kanzlei Dr. Seegers; Dr. Frankenheim Rechtsanwaltsgesellschaft mbH; Sirius Inkasso GmbH; Inkasso Tesch Forderungsmanagement GmbH; Intrum Deutschland GmbH; Phillips & Cohen Associates (Deutschland) GmbH.

An die SCHUFA Holding AG und an die CRIF GmbH übermitteln wir außerdem im Rahmen des Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über nicht vertragsgemäßes oder betrügerisches Verhalten (sog. Negativdaten). Diese Daten werden von den Auskunfteien sowohl zum Zwecke der Bonitätsprüfung als auch zur Betrugsprävention genutzt.

Mit der CRIF GmbH werden ferner sog. Positivdaten, d.h. Informationen zu ungestört laufenden Vertragsverhältnissen (Beantragung, Durchführung und Beendigung desselben) ausgetauscht. Diese Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Betrugsprävention (z.B. Verhinderung von Bestellungen ohne Zahlungsabsicht oder Erkennung Identitätsdiebstahl) verwendet.

Die SCHUFA Holding AG und die CRIF GmbH verarbeiten die erhaltenen Daten und verwenden sie auch zum Zwecke des Scorings, um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Die sog. Positivdaten werden ausschließlich zur Erstellung von Scores zur Betrugsprävention verwendet.

Über das Vorstehende hinaus unterstützt die SCHUFA ihre Vertragspartner durch Profilbildungen bei der Erkennung auffälliger Sachverhalte (z. B. zum Zwecke der Betrugsprävention im Versandhandel). Hierzu erfolgt eine Analyse von Anfragen von Vertragspartnern der SCHUFA, um diese auf potenzielle Auffälligkeiten hin zu prüfen. In diese Berechnung, die für den jeweiligen Vertragspartner individuell erfolgt, können auch Anschriftendaten, Informationen ob und in welcher Funktion in allgemein zugänglichen Quellen ein Eintrag zu einer Person des öffentlichen Lebens mit übereinstimmenden Personendaten existiert, sowie aggregiert statistische Informationen aus dem SCHUFA-Datenbestand einfließen.

Auswirkungen auf die Bonitätsbeurteilung und das Bonitäts-Scoring bei der SCHUFA hat dieses Verfahren nicht. Rechtsgrundlage der vorgenannten Datenverarbeitungen ist Artikel 6 Abs. 1 f DSGVO.

Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA und der CRIF finden Sie unter www.schufa.de/datenschutz bzw. www.crif.de/datenschutz.

Wann und wie werden meine Daten für Zwecke der Werbung sowie zur Anpassung unseres Produkt- und Serviceangebotes verwendet?
Um Ihre Nutzererfahrung individuell und bedarfsgerecht zu gestalten, berücksichtigen wir statistische Informationen aus externen Quellen, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Unser berechtigtes Interesse besteht in der personalisierten Vermarktung unserer Dienste und Produkte, orientiert an Ihren Interessen als Bestandskunde, sowie einer serviceorientierten Kundenkommunikation (Art 6 I f DSGVO). Diese Datenverarbeitungen finden soweit möglich in anonymisierter, pseudonymisierter oder aggregierter Form statt.

Dieser Datenverarbeitung können Sie jederzeit widersprechen unter www.telekom.de/widerspruch.

Ihre Kontaktdaten verwenden wir zu o. g. Zwecken, sofern dies gesetzlich erlaubt ist und Sie dem nicht widersprochen haben (§ 7 III UWG), oder wenn Sie eingewilligt haben. Dies gilt für die elektronischen Kontaktkanäle, z. B. E-Mail, SMS. Die telefonische Kontaktaufnahme zu o. g. Zwecken erfolgt nur mit Ihrer Einwilligung.

Darüber hinaus verarbeiten wir ihre Vertragsdaten sowie andere Daten wie z.B. Ihre Nutzungsdaten, Verkehrsdaten, Endgerätedaten zu werblichen Zwecken nur mit Ihrer Einwilligung. Besondere Regelungen gelten darüber hinaus, wenn Sie online sind, also auf unseren Internetseiten surfen oder unsere Apps nutzen. Informationen hierzu finden Sie im Cookie-Banner sowie in den Datenschutzhinweisen des jeweiligen Online-Dienstes.

Wird bei der Verarbeitung meiner Daten künstliche Intelligenz (KI) eingesetzt?
Die Telekom entwickelt und nutzt künstliche Intelligenz, um die mit dieser Technologie einhergehenden Vorteile zu nutzen. KI hilft uns zum Beispiel dabei, Prozesse zu vereinfachen und die Kundenzufriedenheit zu steigern. Wir setzen KI verantwortungsbewusst ein und legen großen Wert darauf, dass der Einsatz von KI definierten ethischen Regeln folgt. Mit unserer veröffentlichten selbst-bindenden Leitlinie KI haben wir diesen Rahmen definiert.
Insbesondere bei Ihren Serviceanfragen möchten wir Sie bestmöglich unterstützen.
So stellen wir Ihnen einen Chatbot, Voice- und Textchat zur Verfügung. Das ist ein digitaler Assistent, der Ihre Anliegen erkennt und erste Lösungen anbietet. Ausführliche Datenschutzinformationen hierzu finden Sie hier im Datenschutzhinweis Chatbot, Voicechat sowie Textchat.
Wenn Sie unseren Kundenservice anrufen, hilft eine automatische Erkennung von Themen schon während des Gesprächs dabei, Ihr Problem schnell und effizient zu lösen. Eine Audioaufzeichnung des Gesprächs findet dabei nicht statt, sofern Sie nicht ausdrücklich eingewilligt haben.
Außerdem wird das Gespräch mit Hilfe von KI automatisch zusammengefasst. Erst wenn die Person, mit der Sie gesprochen haben, die Zusammenfassung überprüft hat, wird sie in unserem System gespeichert. So sind wir immer auf dem neuesten Stand, falls Ihr Anliegen erneut bearbeitet werden muss.

Damit diese technischen Unterstützungen im Service gut funktionieren, müssen wir die KI-Systeme trainieren und testen. Dazu verwenden wir anonymisierte Daten. Oder wir fragen Sie explizit nach Ihrer Zustimmung.

Rechtsgrundlagen dieser Datenverarbeitungen sind Artikel 6 Absatz 1 b und Artikel 6 Absatz 4 DSGVO. Informationen über andere produkt- bzw. dienste spezifische Anwendungen von KI finden Sie in den jeweiligen Datenschutzhinweisen.

An wen gibt die Telekom meine Daten weiter?
An sogenannte Auftragsverarbeiter, das sind Unternehmen, die wir im gesetzlich vorgesehenen Rahmen mit der Verarbeitung von Daten beauftragen, Art. 28 DSGVO (Dienstleister, Erfüllungsgehilfen). Die Telekom bleibt auch in dem Fall weiterhin für den Schutz Ihrer Daten verantwortlich. Wir beauftragen Unternehmen insbesondere in folgenden Bereichen: IT, Vertrieb, Marketing, Finanzen, Beratung, Kundenservice, Personalwesen, Logistik, Druck.

An Kooperationspartner, die in eigener Verantwortung Leistungen für Sie bzw. im Zusammenhang mit Ihrem Telekom Vertrag erbringen. Dies ist der Fall, wenn Sie Leistungen solcher Partner bei uns beauftragen oder wenn Sie in die Einbindung des Partners einwilligen oder wenn wir den Partner aufgrund einer gesetzlichen Erlaubnis einbinden. Ergänzend strebt die Telekom Kooperationen mit anderen Service Anbietern an (z. B. Smart Home Services). Wenn Sie auch Nutzer dieser Services sind, können Sie Ihr jeweiliges Konto mit diesen verknüpfen. Diese Verknüpfung muss von Ihnen für jeden Service separat durchgeführt werden. Sobald Sie eine Verknüpfung vorgenommen haben, können die personenbezogenen Daten, die in diesen Datenschutzhinweisen aufgeführt sind, aus Ihrem jeweiligen Konto für den entsprechenden Service genutzt werden. Der jeweilige Service Anbieter informiert Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Aufgrund gesetzlicher Verpflichtung: In bestimmten Fällen sind wir gesetzlich verpflichtet, bestimmte Daten an die anfragende staatliche Stelle zu übermitteln. Beispiel: Nach Vorlage eines Gerichtsbeschlusses sind wir gemäß § 101 Urheberrechtsgesetz verpflichtet, Inhabern von Urheber- und Leistungsschutzrechten Auskunft über Kunden zu geben, die urheberrechtlich geschützte Werke in Internet-Tauschbörsen angeboten haben sollen.

Wo werden meine Daten verarbeitet?
Ihre Daten werden in Deutschland und im europäischen Ausland verarbeitet.

Teilweise findet eine Verarbeitung Ihrer Daten auch in Ländern außerhalb der Europäischen Union (also in sog. Drittstaaten) statt, derzeit etwa:

Speichern/Hosting von Kundendaten (ausgenommen Verkehrsdaten) durch Amazon Web Services EMEA SARL, Microsoft Ireland Operations Ltd., Google Cloud EMEA Limited, Irland und Salesforce.com Germany GmbH in Europa. Lediglich Administratoren Zugriffe im Rahmen eines technischen Supports sind aus den USA möglich. Verarbeitung von Kundendaten (ausgenommen Verkehrsdaten) durch T-Systems Information and Communication Technology India Private Limited, Pune / Indien sowie Verarbeitung von pseudonymen Kundendaten durch die Deutsche Telekom Digital Labs Pvt. Ltd., Gurgaon / Indien.

Eine Verarbeitung Ihrer Daten in Drittstaaten erfolgt nur, soweit durch bestimmte Maßnahmen sichergestellt ist, dass hierfür ein angemessenes Datenschutzniveau besteht (z. B. Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission oder sog. geeignete Garantien, Art. 44ff. DSGVO, (vgl. hier).

Im Übrigen gilt: Findet eine Datenverarbeitung in Drittstaaten statt, geschieht dies, soweit Sie hierin ausdrücklich eingewilligt haben oder es für unsere Leistungserbringung Ihnen gegenüber erforderlich ist oder es gesetzlich vorgesehen ist (Art.49 DSGVO).

Wo finde ich weitere Informationen zum Datenschutz bei der Telekom?
Weitere Informationen, auch zum Datenschutz in speziellen Produkten, erhalten Sie unter https://www.telekom.de/datenschutzhinweise und unter www.telekom.com/datenschutz.

Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung? Wer ist mein Ansprechpartner, wenn ich Fragen zum Datenschutz bei der Telekom habe?
Datenverantwortliche ist die Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 149, 53227 Bonn. Bei Fragen können Sie sich an unseren Kundenservice wenden oder an unseren Datenschutzbeauftragten, Herrn Dr. Claus D. Ulmer, Friedrich- Ebert-Allee 140, 53113 Bonn, datenschutz@telekom.de.

Stand der Datenschutzhinweise: April 2025